

Alpentherme Gastein (850m, Gasteiner Tal) Bad Hofgastein (Salzburg, Österreich)



Eingangsbereich



Innenbereich

Datum meines Besuches	8. Juli 2009
Alpentherme Gastein	Telefon: +43-(0)6432-82930 Fax: +43-(0)6432-829314 Kurzentrum Bad Hofgastein Ges.m.b.H. & Co. KG Alpentherme Gastein, Senator-Wilhelm-Wilfling-Platz 1 A-5630 Bad Hofgastein (Österreich) Öffnungszeiten: täglich von 9.00-21.00 Uhr (DO/FR/SA 9.00-22.00 Uhr) www.alpentherme.com/
	

Persönliches Fazit:

Nach dem Abstieg von der Gleiwitzerhütte am Dienstag, den 7. Juli 2009 fuhr ich noch von Fusch a. d. Glocknerstraße hinüber in das Raurisertal. Mein Campingplatz befand in Wörth südlich von Rauris .

Heute am Mittwoch, 8. Juli 2009 war mal entspannen an der Reihe.

Ich bin mit dem Auto hinüber in das Gasteiner Tal gefahren.

Es ist das östliche Nachbartal des Raurisertales.

Das Gasteiner Tal liegt zwischen der Goldberggruppe im Westen und der Ankogelgruppe im Osten.

Nach Dorfgastein ist der nächst größere Ort schon Bad Hofgastein.

Hier befindet sich die Alpentherme am Kurzentrum im südlichen Teil des Ortes. Wenn man am großen Parkplatz an der B167 parkt, zahlt man auch keine Gebühr (10 Minuten Gehzeit).

Alternativ kann man auch an der Therme parken (gebührenpflichtig).

Der Eintritt ist nicht ganz billig.

Der Preis betrug 2009 für die 4-Stunden-Karte 22€ (mit Gästekarte 21€).

Die Tageskarte hätte 26€ mit Gästekarte 24,50€ gekostet.

Die 4-Stunden-Karte hatte mir aber schon genügt. In der Therme hat man dann eine recht große Auswahl.

Ich persönlich fand die beiden Rutschen sehr lustig. Als erstes probierte ich (unbeabsichtigt) die linke steile Rutsche aus. Einfach weil dort weniger anstanden.

Es geht dort gleich rechts steil hinab, das Wasser spritzt unbarmherzig in die Augen und mit viel Elan kommt man nach wenigen Sekunden unten an. Also nicht gleich erschrecken wenn es gleich wild losgeht oben.

Als zweite Rutschpartie nahm ich dann die rechte und flachere Rutsche.

Sie ist flacher, ist teilweise verdunkelt und es gibt Lichtspiele während der Rutschpartie. Und man kommt auch viel gemächlicher unten an. Also genau die richtige Rutsche für diejenigen, die es nicht so flott brauchen.

Ganz hinten im Innenbereich findet man dann noch ein (kleineres) Becken mit richtig warmen, ja fast schon heißem Wasser.

Aber das konnte man heute gut brauchen, denn draußen war es ziemlich kalt und es gab häufig Regenschauer.

Für einen Tag Entspannung und Abwechslung ist die Alpentherme Gastein genau das Richtige.

Ortsplan von Bad Hofgastein

